

## Wie sicher ist mein Geld noch?

Sparkassen-Präsident Franz Josef Schumann gegen europäische Bankenunion

Saarbrücken, 6. Juli 2012

"Europa braucht den Euro!" Mit diesen Worten hat der Präsident des Sparkassenverbandes Saar, Franz Josef Schumann, für den Erhalt und die Stärkung der Gemeinschaftswährung Stellung bezogen. Anlässlich der Verbundpressekonferenz der Sparkassen-Finanzgruppe auf dem Saarbrücker Halberg erklärte er: "Der Euro als Währung und die Einlagen der Kunden bei der Sparkassenorganisation sind sicher!"

Es gelte das Vertrauen in die Währung und die Stabilität der Finanzmärkte nachhaltig zu steigern. Dafür müssten Eigenverantwortung und Solidarität in Europa klar definiert werden. Probleme müssten vorrangig dort gelöst werden, wo sie entstanden sind. Eine europäische Bankenunion mit einer europaweiten Einlagensicherung wäre daher ein falsches Signal, unterstrich Schumann.

Die Einlagen deutscher Sparer dürften nicht zur Sanierung von Krisenbanken in anderen Teilen des Euroraumes herangezogen werden. Schumann wörtlich: "Ein Korb fauler Äpfel wird nicht wieder genießbar, wenn man gute Äpfel hinzutut!" Daher sei es gut, dass der EU-Gipfel Ende Juni die Idee einer europäischen Einlagensicherung auf Eis gelegt hat.